



Individuelle Betreuung und Pflege

Die wichtigste Voraussetzung, um Ihre Zähne gesund zu erhalten und die Lebensdauer Ihres Zahnersatzes zu verlängern, besteht in einer regelmäßigen und intensiven Pflege. Hierzu bietet Ihnen Ihr Zahnarzt seine Unterstützung durch ihn selbst und sein Team an. Fragen Sie ihn nach den für Sie optimalen Prophylaxe-Maßnahmen.

Ein Wort zum Schluss

Sie haben als Versicherte(r) einer gesetzlichen Krankenversicherung Anspruch auf zahnärztliche/zahntechnische Leistungen, die medizinisch notwendig und ausreichend sind. Die moderne Zahnheilkunde entwickelt sich jedoch ständig weiter. Es steht heute eine vielfältige Palette an Behandlungsvarianten zur Verfügung, die ein Optimum bezüglich Ästhetik und Funktion und damit auch die Wiedererlangung eines Stückes Lebensqualität ermöglicht. Nicht alle Versorgungsformen können in unserem Krankenversicherungssystem solidarisch finanziert werden. Dies ist auch nicht der Sinn eines solchen Systems. Fragen Sie daher Ihren Zahnarzt nach der für Ihre individuellen Gegebenheiten besten Lösung. Er wird Sie gerne beraten.

Überreicht durch:



Initiative proDente e.V.

Aachener Straße 1053 – 1055
50858 Köln

Info-Line: 0 18 05/55 22 55
Telefax: 02 21/17 09 97 - 42
info@prodente.de
www.prodente.de

Stand: Februar 2006

Bildnachweis:
Abbildungen mit freundlicher Genehmigung von
Dr. W. Bengel und der Firma DeguDent GmbH

proDente bietet noch weitere zahnmedizinische Informationen an:

Broschüren:

- „Lust auf schöne Zähne“ –
Eine Übersicht über zahnmedizinisch
sinnvolle, ästhetische Lösungen
- **Zahnbehandlungsangst**

Leitfäden:

- **Beratung – gewusst wo**
- „Schöne Zähne“ –
Leitfaden Zahnersatz und Finanzen

Sonderbeilagen:

- **Zahnunfall**
- **Kronen und Brücken**
- **Inlays, Onlays, Overlays**
- **Zahnersatz im Alter**
- **Rosa Ästhetik (Zahnfleisch)**
- **Mundgeruch**
- **Schmerzen**
- **Wurzelbehandlung**
- **Funktionsstörungen**

Info-Blätter:

- **Bleaching**
- **Fehlstellung**
- **Implantate**
- **Inlays**
- **Kombinationszahnersatz**
- **Kronen und Brücken**
- **Prophylaxe**
- **Veneers**
- **Totalprothetik**
- **Zahnlücke**

Diese Publikationen sind
kostenfrei und können bei der
proDente-Geschäftsstelle in
Köln angefordert werden.



**Jede Zahnlücke kann
geschlossen werden.**

Lust auf schöne Zähne

Zahnlücken einfach schließen

Das Ziel zahnärztlicher Tätigkeit ist die Erhaltung der Zähne. Dennoch kommt es vor, dass Zähne entfernt werden müssen oder durch einen Unfall verloren gehen. Die so entstandenen Zahnlücken sind oft sehr hässlich und können den Betroffenen hemmen.

Daneben führen Zahnlücken oft auch zu umfangreichen, anfangs kaum bemerkten Veränderungen des gesamten Gebisses, die manchmal nur mit großem Aufwand wieder behoben werden können. Daher sollten nicht nur Zahnlücken im sichtbaren Bereich, sondern auch die im Seitenzahngelände geschlossen werden. Auch im Milchgebiss ist es oft sinnvoll, Lücken zu schließen, um Spätschäden zu vermeiden.

Sprechen Sie daher Ihren Zahnarzt an. Er wird Sie gerne beraten und Ihnen die Möglichkeiten erläutern, die die moderne Zahnmedizin für Sie bereithält.

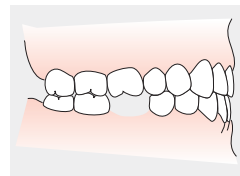
Zahnlücken im Milchgebiss

Jeder Milchzahn hat auch die Aufgabe, den Platz für den zugehörigen bleibenden Zahn freizuhalten. Geht er vorzeitig verloren, besteht die Gefahr, dass sich der darunter sitzende bleibende Zahn nicht an der richtigen Stelle im Zahnbogen einordnen kann und stattdessen schief wächst. Dies kann durch das Einsetzen von Lückenhaltern relativ einfach verhindert werden. Aufwendiger und schwieriger ist es dagegen, später die falsch stehenden Zähne durch eine kieferorthopädische Behandlung an die richtige Stelle zu bewegen.

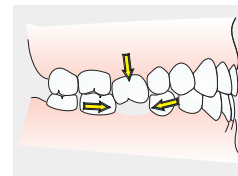
Zahnlücken im bleibenden Gebiss

Das Gebiss stellt eine Einheit dar, bei dem die Zahnstellung jedes Zahnes u. a. durch die benachbarten und die Zähne des Gegenkiefers mitbestimmt wird.

In einem harmonischen Zahnbogen, in dem jeder Zahn optimal funktionell beansprucht wird, werden sich die Zähne nicht verschieben, vorausgesetzt, die Zahnaufhängung im Kieferknochen bleibt gesund. Fehlt jedoch innerhalb der Reihe ein Zahn, so wird diese Harmonie gestört. Die der Lücke benachbarten Zähne können in diese hineinkippen.



Zähne sind ein dynamisches System ...



... eine Lücke muss deswegen rasch geschlossen werden.

Ebenso kann sich der gegenüberliegende Zahn verlängern, indem er in die Lücke hineinwächst. Durch diese Zahnwanderungen verlieren die Zähne ihre normale Kontaktposition zueinander. Es entstehen Nischen, in denen sich Bakterien ungestört vermehren und sich Speisereste ansammeln können. Die Folgen sind häufig Karies und Erkrankungen des Zahnfleisches (Parodontitis), die mit einem Abbau des Kieferknochens verbunden sind. Dies kann letztendlich zum Zahnverlust führen. Daneben verursachen die Zahnwanderungen auch Funktionsstörungen. Der gleichmäßige Kontakt der Zähne bei den Bewegungen des Unterkiefers wird gestört, weil Frühkontakte zwischen den gewanderten Zähnen und ihrem Gegenüber

auftreten. Dies kann nicht nur den einzelnen Zahn überlasten, sondern auch nächtliches Zähneknirschen auslösen. Nicht selten sind auch schmerzhafte Verspannungen der Kopf- und Halsmuskulatur und migräneartige Kopfschmerzen die Folge. Gründe genug, eine entstandene Zahnlücke zu schließen, bevor diese Verschiebungen aufgetreten sind.

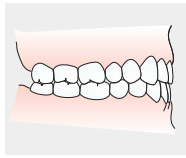
Das Schließen der Zahnlücke

Es sind also nicht nur ästhetische Belange, die der Grund für das Schließen einer Zahnlücke sind, sondern es ist das Ziel, den Zahnreihen ihre Stabilität zurückzugeben und eine harmonische Funktion dauerhaft sicherzustellen.

Wie eine Zahnlücke geschlossen wird, hängt von sehr vielen Faktoren ab – vor allem von der Anzahl der fehlenden Zähne sowie der Verteilung und dem Zustand der Restzähne. Prinzipiell können Zahnlücken mit folgenden Mitteln versorgt werden:

- durch festsitzenden Zahnersatz in Form einer Brücke,
- durch herausnehmbaren Zahnersatz wie eine Teilprothese,
- durch eine Kombination aus festsitzenden Kronen/Brücken und einer herausnehmbaren Teilprothese.

Eine weitere, relativ neue Behandlungsmöglichkeit bieten Implantate. Mit ihrer Hilfe können nicht nur einzelne Zahnkronen befestigt werden, sondern sie machen in vielen Fällen herausnehmbaren Zahnersatz entbehrlich oder geben ihm in schwierigen Fällen einen besseren Halt.



Zahnlücke prothetisch geschlossen